


Bewegungsapparat Hufrehe

Hufrehe ist eine Entzündung der Huflederhaut, die meist durch eine vermehrte Durchblutung charakterisiert wird. Meist sind beide Vordergliedmaßen betroffen, seltener nur ein Huf oder alle vier. Auslöser für Hufrehe ist i. d. R. eine Stoffwechselstörung, die wiederum durch Fütterungsfehler, schwere Erkrankungen oder auch Medikamentengaben verursacht wird.

Bei einer *akuten Erkrankung mit Hufrehe* gibt es mit den klassischen Therapiearten geeigneteren Maßnahmen zur Schmerz- und Entzündungslinderung als die Lasertherapie. Allerdings kann sie als effektive Begleittherapie zur Entlastung des Stoffwechsels und zur Ausleitung eingesetzt werden und damit zum Heilungsverlauf beitragen. Dadurch kann auch die häufigste Komplikation, die Rotation des Hufbeins und damit eine Chronifizierung vermieden werden.

Bei der *chronischen Hufrehe* ist die Lasertherapie in vielen Fällen bei der Reduktion der chronischen Schmerzen sehr erfolgreich.

Therapieplan

	Beh. gesamt	Beh./ Woche	Dosis (J/cm ²)			Laserpunkt
				3:20-6:40	1:20-2:40	
Hufrehe	7-14	3-7	2-4	3:20-6:40	1:20-2:40	3E 01, PC 09, 3E 03, PC 06, DI 11, DÜ 09

 **Flächentherapie** Bei chronischer Hufrehe wird die Kronsaumregion flächig gelasert

Laserpunkt

Akute Hufrehe Laserpunktur wie bei *Entgiftung / Stoffwechselerkrankungen*

Chronische Hufrehe - Laserpunktur zur Schmerzlinderung

3E 01 Hufrehe und Entzündung der Hufballen und des Kronsaums

3E 03 Tonisierungspunkt, entlastet die muskulären Funktionsketten

PC 09 Hufprobleme; Schmerzen in den Vordergliedmaßen, Tonisierung

PC 06 Bei Schwellungen und Schmerzen der inneren Vordergliedmaße

DI 11 Leitet Hitze aus, Lahmheit der Vordergliedmaßen

DÜ 09 Entlastung der Trizeps-Muskulatur und der Strecker der Vorderbeine

Punkt-Lokalisation

3E 01 Auf der vorderen Mitte des Kronsaums des Vorderhufs, seitlich der Strecksehne, über dem Hufgelenk

3E 03 Auf der dorsalen Mittellinie des Vorderfußes über dem Fesselgelenk, auf der Strecksehne

PC 09 Am tiefsten Punkt der Fesselbeuge, zwischen den Hufknorpeln der Vordergliedmaßen

PC 06 Medial am Unterarm, direkt über der Kastanie

DI 11 An der auslaufenden Beugefalte des Ellbogens, vor dem Epicondylus lateralis

DÜ 09 In einer Grube kaudal des Humerus, über dem kaudalen Rand des M. deltoideus

Wirkung

Die Lasertherapie wirkt entzündungshemmend, durchblutungsfördernd und schmerzlindernd. Die Gabe von stoffwechselbelastenden Schmerzmitteln kann reduziert oder überflüssig werden.

Zusatzmaßnahmen

 Adäquater Hufbeschlag, Ausschalten der Ursachen (z.B. Stoffwechselbelastungen)

Hufrehe

Flächentherapie und Akupunktur

